



Datenschutzerklärung

Im Rahmen der vorliegenden Datenschutzerklärung stellen wir Ihnen die nach Art. 12, 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vorgeschriebenen Pflichtinformationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses (bzw. der Ferienbetreuung) zur Verfügung.

1. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Wenn wir im Zusammenhang mit einem Vertrag (bzw. mit einer Ferienbetreuung) personenbezogene Daten verarbeiten, geschieht dies ausschließlich zum Zweck der Ferienbetreuung und des konkreten Projekts (Ferienbetreuung Ihrer Arbeitgeberin). Es werden ausschließlich personenbezogene Daten verarbeitet, die zur Umsetzung der Ferienbetreuung erforderlich sind. Hierbei handelt es sich vor allem um die Kontaktdaten der Eltern (Name, Vorname, Straße und Hausnummer, PLZ und Ort, Rufnummer privat und dienstlich, E-Mailadresse privat und beruflich) sowie um die Daten der Kinder, die an unserer Betreuung teilnehmen (Name, Vorname, Alter, Geburtsdatum, Allergien, Krankheiten, ob Medikamente eingenommen werden müssen, Tetanusimpfung, besondere Verhaltensregeln aus gesundheitlichen Gründen, Einverständnis oder Ablehnung für Wund- und Heilsalbe, Brandsalbe, Arnica-Gel, Fenistil-Gel). Des Weiteren werden im Rahmen des Projekts Informationen und Hinweise zur Ferienbetreuung kommuniziert. Die Daten werden innerhalb unseres Unternehmens nur an die intern zuständigen Personen weitergegeben. Ferner kann unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben eine Weitergabe der Daten je nach Bedarf an die Auftraggeberin (Ihrem Arbeitgeber) in verschlüsselter Form erfolgen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Betreuung wurde von Ihrem Arbeitgeber organisiert, sodass Sie einen geldwerten Vorteil erhalten. Wir übermitteln Ihrem Arbeitgeber die folgenden Daten: Name, Vorname, Universitätszugehörigkeit und Anzahl der angemeldeten Kinder, da er diese Freizeit bezuschusst und dies dem Finanzamt anzeigen muss, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

2. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden vier Wochen nach Beendigung der Ferienbetreuung gelöscht.

3. Verantwortliche im Sinne der DSGVO

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Firma Funtime Services GmbH, Am Sonnenberg 45 in 44879 Bochum. Die Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die über die Mittel und Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet. Ansprechperson für datenschutzrechtliche Fragen ist Jonathan Ludwig unter datenschutz@funtime-services.de.



4. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene haben das Recht, unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben außerdem das Recht, die Berichtigung oder Löschung ihrer Daten zu verlangen. Ferner können Sie unter bestimmten Umständen die Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten fordern; in diesem Falle dürfen die Daten ohne die Einwilligung der:des Betroffenen – abgesehen von der Speicherung – nur unter besonderen Voraussetzungen verarbeitet werden (z.B. aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der EU). Des Weiteren steht jedem:jeder Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.